

Singfarben Unterrichtsbedingungen (AGB) Stand 01.09.2022

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in allen Informationsunterlagen von Conny Kreitmeier auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

§1 Geltungsbereich

- 1.1 Durch eine schriftliche Anmeldung am Privatunterricht kommt ein Unterrichtsverhältnis zwischen Cornelia „Conny“ Kreitmeier, nachfolgend Lehrer genannt, und dem an Ihrem Privatunterricht Teilnehmenden, nachfolgend Schüler genannt, zustande.
- 1.2 Diese Unterrichtsbedingungen, nachfolgend AGB genannt, gelten für das Unterrichtsverhältnis zwischen Lehrer und Schüler.
- 1.3 Zwischen Lehrer und Schüler bestehen privatrechtliche Rechtsverhältnisse. Mit Aufnahme eines Rechtsverhältnisses in Form einer Anmeldung zum Privatunterricht erkennt der Schüler, ggf. dessen gesetzliche Vertreter, diese AGB an.
- 1.4 Das vereinbarte Unterrichtsverhältnis oder bereits gebuchte oder bezahlte Stunden sind nicht auf Dritte übertragbar.

§2 Unterrichtsaufnahme-Anmeldung

- 2.1 Bei Interesse am Unterricht bietet der Lehrer ein kostenloses Informations- und Beratungsgespräch per Telefon oder eine kostenlose Videokonferenz an. Terminanfrage und Terminvereinbarung für Informationsgespräch erfolgen schriftlich per E-Mail.
- 2.2 Zu Beginn des Unterrichtsverhältnis muss eine unterschriebene Anmeldung und Unterrichtsbuchung des Schülers vorliegen.
- 2.3 Bei Unterrichtsmodellen mit Vorauszahlung muss die Rechnung vor der ersten Stunde beglichen sein.

§3 Zahlungsweise

- 3.1 Die Rechnungsstellung erfolgt per E-Mail (pdf).
- 3.2 Die Zahlungsweise variiert je nach Modellauswahl.
 - **Modell Intensiv/Basic mit Vorauszahlung Gesamtbetrag, Gutschein sowie alle Online-Unterrichtsmodelle:**
Die Zahlung erfolgt vor Unterrichtsbeginn/Laufzeitbeginn nach Rechnungsstellung per Überweisung.
 - **Modell Intensiv/Basic, zahlbar in bar vor Ort und zu jeder Stunde:**
Die Rechnungsstellung erfolgt nach Erhalt aller gebuchten Stunden/bzw. am Ende der Laufzeit.
 - **Modell Ab-und-Zu:** Nur zahlbar in bar vor Ort zu jeder Stunde; Rechnungsstellung erfolgt nach jeweiligem Stundenerhalt.

§4 Unterrichtsmaterial

- 4.1 Aufgrund des Urheberrechtsgesetzes § 53 dürfen Noten nicht kopiert werden. Daher verpflichtet sich der Schüler, das für den Unterricht notwendige Material käuflich zu erwerben und kein kopiertes, urheberrechtlich geschütztes Notenmaterial im Unterricht zu verwenden.
- 4.2 Das vom Lehrer ausgegebene Unterrichtsmaterial ist ausschließlich für den Schüler bestimmt und darf nicht an Dritte weitergegeben werden.

§5 Kommunikationsmittel

- 5.1 Die digitale Kommunikation ist ausschließlich beschränkt auf: E-Mail, klassischer SMS-Dienst und dem Messengerdienst Signal.
- 5.2 Für ein erstes Informationsgespräch und den Online-Unterricht kommen nur rechtlich sichere Videokonferenz-Tools in Frage.

§6 Terminvereinbarung

- 6.1 Terminanfrage und Terminvereinbarung erfolgen schriftlich per E-Mail.
- 6.2 Terminoptionen gelten erst nach schriftlicher Rückbestätigung des Schülers per E-Mail als fest gebucht.
- 6.3 Es gilt eine Rückbestätigungsfrist innerhalb von 7 Tage. Andernfalls verfällt die Terminoption.
- 6.4 Um Stundenversäumnisse zu vermeiden, erhält der Schüler zeitnah vor dem gebuchten Termin eine Erinnerungs-SMS an seine Mobilnummer.

§7 Ferien & Feiertage

Die Unterrichtstage sind vom Lehrer unabhängig von den allgemeinen Schulferien und Feiertagen im Voraus festgelegt. Vor Beginn einer Laufzeit einigen sich Schüler und Lehrer auf geeignete Unterrichtstermine. Die Monate August und September sind unterrichtsfrei und werden nicht in eine Laufzeit mit eingerechnet. Ausgenommen hiervon ist die geltende Einlösefrist für einen Gutschein.

§8 Terminabsage seitens des Lehrers

- **Modell Intensiv/Basic/Gutschein:**
Bereits zugesagte Termine werden möglichst zeitnah vor- oder nachgeholt. Der Lehrer ist verpflichtet, drei mögliche Ausweichtermine vorzuschlagen. Soweit der Schüler keinen dieser Termine beansprucht, entfällt die Leistungspflicht des Lehrers. Es besteht kein weiterer Anspruch auf Nachholung des Unterrichts oder Rückerstattung.
- **Modell Ab-und-Zu:** Bereits zugesagte Termine entfallen. Der Lehrer kann einen Ersatztermin anbieten, ist aber nicht dazu verpflichtet.

§9 Terminabsage seitens des Schülers

- 9.1 Alle Terminabsagen erfolgen entweder telefonisch oder schriftlich per E-Mail. In kurzfristigen Fällen/am Tag selber oder bei Nichterreichbarkeit des Lehrers kann zusätzlich eine SMS-Textnachricht gesendet werden.
- 9.2 Der Schüler hat dafür zu sorgen, dass die Absage den Lehrer zuverlässig und möglichst rechtzeitig erreicht. Mit dem Eintreffen der Absagenachricht ist der Absagezeitpunkt definiert.

Singfarben Unterrichtsbedingungen (AGB) Stand 01.09.2022

§10 Ausfallregelungen für Terminabsagen seitens des Schülers

Gilt für Terminabsage seitens des Schülers. Je nach Absagezeitpunkt treten folgende Ausfallregelungen in Kraft:

10.1 Terminabsage bis 48 Stunden vor dem gebuchten Termin

- **Modell Intensiv/Basic/Gutschein:** Eine Umbuchung unter Einhaltung der aktuellen Laufzeit ist möglich. Hierzu bietet der Lehrer 3 mögliche Ersatztermine innerhalb der aktuellen Laufzeit an. Kann keine der 3 Ersatzmöglichkeiten in Anspruch genommen werden, entfällt die Unterrichtsstunde ersatzlos und muss vollständig bezahlt werden.
- **Modell Ab-und-Zu:** Bereits zugesagte Termine entfallen ersatzlos.

10.2 Terminabsage unter 48 Stunden vor dem gebuchten Termin

Für alle Unterrichtsmodelle gilt: Die Hälfte der Unterrichtsgebühr wird fällig. Weiter hat der Schüler keinen Anspruch auf Umbuchung. Wurde bereits eine Vorauszahlung geleistet, wird die Hälfte des Betrag der bereits bezahlten Unterrichtsstunde zurückerstattet.

10.3 Erreicht den Lehrer eine Terminabsage nicht oder erscheint der Schüler ohne Absage nicht zur Unterrichtsstunde, wird die Unterrichtsgebühr in voller Höhe fällig. Weiter hat der Schüler keinen Anspruch auf Nachholung des ausgefallenen Unterrichts.

10.4 Längerer Unterrichtsausfall (betrifft Modelle mit Laufzeit)

Bei längerer Erkrankung oder bei längerem Ausfall durch berufliche Abwesenheit (ab 4 Wochen) kann die Laufzeit unterbrochen und anschließend weiter fortgesetzt werden. In beiden Fällen ist ein ärztliches Attest oder eine Bescheinigung vom Arbeitgeber/Engagementbestätigung o.Ä. vorzulegen.

10.5 Bei Umzug außerhalb des Einzugsbereich (betrifft Modelle mit Laufzeit)

Bereits gebuchte Unterrichtsstunden finden bis Laufzeitende online statt. Falls es am neuen Wohnort keinerlei Möglichkeit gibt, den Unterricht online wahrzunehmen, wird der noch offene Betrag bereits bezahlter Unterrichtsstunden zurückerstattet.

§11 Gutschein

Es gilt die allgemeine Verjährungsfrist von 3 Jahren. Die Frist beginnt am Schluss des Jahres, in dem der Gutschein erworben wurde. Eine Barauszahlung des Gutschein ist ausgeschlossen.

§12 Umbuchung/Verlegung Präsenzunterricht auf Online-Unterricht bei höherer Gewalt

Ist der Präsenzunterrichtsbetrieb aufgrund höherer Gewalt, z.B. Ausruf Katastrophenfall, Ausgangs- und Kontaktbeschränkung während einer Pandemie, durch behördliche Anweisung untersagt, findet der Unterricht zum vereinbarten Termin oder zu einem für beide Seiten passenden Ersatztermin weiter in Form von Online-Unterricht statt. Lehrer und Schüler einigen sich hierfür auf einen gemeinsamen Videokonferenzdienst. Dies umfasst auch die Einwilligung zu der für die Nutzung des Videokonferenzdienstes erforderliche Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und ggf. Weitergabe persönlicher Daten. Der erzwungene Umstieg auf Online-Unterricht gilt nur als Notlösung und findet nach Aufhebung diverser Verbote selbstverständlich weiter in Präsenzform statt.

§13 Datenschutz

Der Schüler erklärt sich insoweit mit der Speicherung und Verarbeitung seiner persönlichen Daten einverstanden, als dies für die Geschäftsführung von Singfarben und Kommunikation zwischen Lehrer und Schüler erforderlich ist.

§14 Haftungsbeschränkung

14.1 Der Lehrer haftet nicht für Unfälle des Schüler während des Unterrichts und auf den Wegen von und zum Unterrichtsort.

14.2 Der Lehrer übernimmt keine Haftung für Diebstähle jeglicher Art in den Unterrichtsräumlichkeiten.

14.3 Für Schäden die in den Unterrichtsräumlichkeiten durch den Schüler entstehen, haftet dieser nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bei nicht volljährigen Schüler haften dessen Eltern bzw. gesetzliche Vertreter.

§15 Versicherungsschutz

Während der Teilnahme des Schüler am Privatunterricht innerhalb der Unterrichtsräumlichkeiten, sowie bei An- und Abreise zu/von den Unterrichtsräumlichkeiten besteht für den Schüler keinerlei Versicherungsschutz.

§16 Hausordnung & Hygienekonzept

Es sind die Haus- und Brandschutzordnungen sowie das Hygienekonzept der jeweiligen Unterrichtsstätte zu beachten.

§17 Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Teilnahmebedingungen unwirksam sein, wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

§18 Gerichtsstand und Inkrafttreten

Gerichtsstand ist Freising. Diese Allgemeinen Unterrichtsbedingungen (AGB) wurden von Cornelia „Conny“ Kreitmeier verfasst und treten zum 01.09.2022 in Kraft.